

Fan-Guide FK Roter Stern Belgrad

Liebe YB-Fans

Die erste Auswärtsfahrt der aktuellen Champions League-Kampagne führt uns nach Belgrad in Serbien. Wie bereits in den Jahren 2004 und 2019, heisst unser Gegner dabei Roter Stern. In diesem Fan-Guide zum Spiel vom 04. Oktober 2023 erfahrt ihr wichtige Informationen und spannende Fakten rund um unseren Gegner "Crvena Zvezda".

Viel Spass und **HOPP YB!**



Anreise

Mit dem Auto kommt man via Milano, Ljubljana und Zagreb innerhalb von etwa 13 Stunden nach Belgrad. Die Ostkurve bietet eine Busreise an (Informationen auf <http://www.ostkurve.be>). Alternativ ist die Anreise mit dem Flugzeug möglich, z.B. von Zürich aus mit der Swiss oder mit Air Serbia nonstop in etwa 1 Stunde 40 nach Belgrad.



Der Flughafen liegt 18 km westlich vom Stadtzentrum. Die Minibuslinie A1 verbindet den Flughafen mit dem Slavija-Platz im Stadtzentrum. Die Fahrtdauer beträgt etwa 30 Minuten, ein Ticket kostet 300 RSD. Auch die Buslinie 72 fährt vom Flughafen in die Stadt. Ein Ticket kostet nur rund 90 RSD, wenn es vor der Fahrt am Fahrkartenschalter im Flughafen gekauft wird. Die Fahrpläne der Linien findet man auf der Internetseite des Flughafens (www.beg.aero/en/strana/8811/bus).

Ausserdem stehen Taxis vor dem Flughafengebäude. **Wir empfehlen dringend nur offiziell registrierte Taxis zu nutzen, bei unseren letzten Reisen nach Belgrad gab es diverse Vorfälle mit illegalen Taxis die Wucherpreise verlangten oder Personen unter Androhung von Gewalt Geld abgenommen wurde.** Folgende Taxiunternehmen sind zu empfehlen:

Pink-Taxi:

Telefonnummer: +381 11 9803

Website mit Link zu Bestell-App: <https://pinktaxi.info/en/>

Beogradski-Taxi:

Telefonnummer: +381 11 9801

Website mit Link zu Bestell-App: <http://beogradski-taxi.com/?lang=en>

Öffentlicher Verkehr:

In Belgrad gibt es ein gut ausgebautes öffentliches Verkehrsnetz welches durch Busse, Trolleybusse und Trams bedient wird. Informationen wie Tarife und Streckenpläne findet ihr unter: www.gsp.rs

Treffpunkt vor dem Spiel

Der Treffpunkt wird über die üblichen Kanäle (Ostkurve & GSS & Fanarbeit Bern) bekanntgegeben. Anspielzeit: 21:00 MEZ. Bei Fragen könnt ihr euch auch an die Fanarbeit wenden.



www.ostkurve.be
www.qaeubschwarzsuchtig.ch



FAN ARBEIT BERN

Gut zu wissen

Vorwahl Serbien	+381
Notruf allgemein	112 / 92
Ambulanz	94
Feuerwehr	93

Steckdosen



Typ F, es wird ein Adapter benötigt.

Währung

Serbischer Dinar (RSD)
1 Franken entspricht aktuell etwa 122 serbische Dinar (RSD)

Roaming

Roaminggebühren können sehr hoch sein, es empfiehlt sich entweder öffentlich zugängliche WLAN zu benützen oder eine E-Sim zu kaufen. Zum Beispiel via Holafly: <https://esim.holafly.com/esim-serbia/>

Schweizerische Botschaft

Bulevar Oslobođenja 4
11001 Belgrade, Serbien
Telefon +381 11 3065 820
+381 11 3065 825

EDA Hotline +41 800 24 7 365
+41 58 465 33 33

Unterstützung durch Fanarbeit Bern vor Ort

Luke	0041 79 617 75 82
Adi	0041 78 873 29 17
Bärble	0041 79 820 70 69



Einreisedokumente

Für die Einreise in dieses Land ist ein für die Dauer des Aufenthalts gültige **Identitätskarte** erforderlich.

Vorzuweisen sind, das Billett/Ticket für die Rück- oder Weiterreise und ein Beleg für ausreichende Geldmittel für die Dauer des Aufenthalts. Die Einreise kann sonst verweigert werden.

Informationen EDA

Reisehinweise und besondere Bestimmungen findet ihr unter folgendem Link:

<https://www.eda.admin.ch/eda/de/home/vertretungen-und-reisehinweise/serbien/reisehinweise-fuer-serbien.html#edae24d5d>

Das Land: Serbien

Die Republik Serbien (serb. *Republika Srbija*), ein Binnenstaat in Südosteuropa. Er liegt im Zentrum der Balkanhalbinsel und grenzt im Norden an Ungarn, im Osten an Rumänien und Bulgarien, im Süden an Nordmazedonien und Albanien (bzw. Kosovo), im Südwesten an Montenegro und im Westen an Bosnien und Herzegowina und Kroatien. Serbien hat gut 6,7 Millionen Einwohner*innen. Amtssprache ist Serbisch. 80% der Bevölkerung sind Serben, daneben sind die grössten Minderheiten Ungarn, Roma und Bosniaken.



Serbiens jüngere Geschichte ist geprägt durch seine Rolle als größter Teilstaat Jugoslawiens. Es ist seit dem endgültigen Zerfall Jugoslawiens 2006 auch „alleiniger Rechtsnachfolger“ der im Jahr 1992 gegründeten Bundesrepublik Jugoslawien (2003–2005 Staatenunion Serbien und Montenegro) Mehr Infos zu Serbien: <https://www.liportal.de/serbien/>

One Day in...Belgrad

Regelmässige Auswärtsreisende fühlen sich nach all den Europa League-Touren fast schon wie zu Hause in Osteuropa. Doch jetzt lautet unser Credo Champions League und auf uns warten Städte wie Barcelona, Lissabon und Rom.

Wobei: Zdravo liebe YB-Fans! Willkommen im Städteführer für Belgrad - die Champions League Edition! Lasst uns mit einer Frage beginnen: Wo findet man Menschen jeden Alters und sozialen Hintergrunds? Wo treffen sich Arbeiter*innen, Künstler*innen und vielfältige Besuchende? Natürlich, im Fussballstadion. Und in den serbischen Kafanas! In diesen Kafanas, den



Schatzkammern der jugoslawischen Vergangenheit, dreht sich alles um zwei Dinge: Schnaps und Kaffee, begleitet von kleinen Snacks, auch als "Meze" bekannt.

Unser Tag beginnt in einem solchen Kafana mit einem Kafa und einem üppigen Frühstück, bei dem du unter anderem zwischen Kajgana (Rührei mit Tomaten und Gurken) oder Burek (knuspriges Teiggebäck mit zahlreichen köstlichen Optionen) wählen



kannst. Willkommen nun also auch in der einheimischen Küche. Gestärkt machen wir uns auf zu einem entspannten Spaziergang zur majestätischen Kalemegdan-Festung, die hoch über der Zusammenführung von Save und Donau thront.



Die Festung ist vielen von euch vielleicht schon bekannt, doch das gemütliche Schlendern entlang der antiken Festungsmauern und der

atemberaubende Panoramablick auf die Flüsse und die Stadt sind immer wieder beeindruckend. Ausgeglichen tauchen wir ein in die charmante Altstadt von Belgrad (Stari Grad), wo malerische Gassen von traditionellen Gebäuden und einladenden Kafanas gesäumt sind.

Jede Stadt hat ihre lebendige Altstadt mit belebten Flaniermeile. Belgrad bildet hier mit der Knez Mihailova ulica als pulsierendem Herzstück keine Ausnahme. Hier versammelt sich nicht nur das Tourigesindel, sondern es herrscht stets ein buntes und dennoch entspanntes Treiben. Diese Prachtstrasse von Belgrad vereint historische Gebäude aus dem 19. Jahrhundert und sozialistische Architektur auf faszinierende Weise.

Hier schnappen wir uns einen köstlichen Maiskolben, den oft pensionierte Herren auf kleinen Holzkohlegrills fast zu Popcorn grillen – ein wahrer Genuss für nur wenige Dinar.

Nach dieser vitaminreichen Vorspeise, die wir gut gebrauchen können, da Fleisch, Käse und Eier in der serbischen Küche hoch im Kurs stehen, gönnen wir uns ein kurzes Mittagessen in einer Kafana. Hier setzen wir keine Wurzeln, denn nun wird es so richtig gemütlich:

Wir machen eine Bootstour auf der Save und der Donau! Während der Fahrt kannst du die beeindruckende Skyline von Belgrad bewundern und die



Stadt aus einer völlig neuen Perspektive erleben. Gutes Essen, ein zufriedener Spaziergang und eine gemütliche Bootsfahrt – so schön kann Reisen sein. Aber haben wir nicht etwas vergessen? Natürlich, eine religiöse Stätte. Bevor es also zum Spiel geht, besuchen wir als kulturellen Abschluss den serbisch-orthodoxen Dom des Heiligen Sava

Adios, Adeus, Ciao, Dovidjenja, liebe YB-Fans!

Das Stadion



Das Stadion Rajko Mitić hat ein Fassungsvermögen von 60'000 Zuschauer*innen, wovon über 55'000 Sitzplätze sind. Es ist das Grösste in Serbien und gehört zu den grössten in Südosteuropa.

Bis Anfang der 1990er-Jahre hatte es eine Kapazität von über 100'000 Personen und wird deswegen in Anlehnung an das Maracanã von Rio de Janeiro auch «Marakana» genannt. Der Namensgeber des Stadions bestritt für Roter Stern insgesamt 572 Spiele und erzielte dabei 262 Tore.

Anreise zum Stadion

Wir empfehlen gemeinsam vom Treffpunkt zum Stadion anzureisen. Mehr Informationen werden vor dem Spiel über die üblichen Kanäle der Fandachverbände und der Fanarbeit erhältlich sein.

Der Klub

Der Fudbalski klub Crvena zvezda, wie er in Serbien genannt wird, ist wie sein Rivale Partizan im Belgrader Stadtbezirk Savski venac beheimatet. Roter Stern wurde 1945 gegründet und ist wohl der erfolgreichste Klub auf dem Balkan. 21-mal jugoslawischer Meister, 19-mal jugoslawischer Cupsieger, 13-mal serbischer Meister, 8-mal serbischer Cupsieger. Dazu kommen zwei Triumphe im Mitropacup (Vorgängercup der heutigen europäischen Wettbewerbe) Der wohl grösste Erfolg von Roter Stern war in der Saison 1991/92, als sie im Finale Olympique Marseille nach Elfmeterschiessen besiegten und den Europapokal der Landesmeister gewannen. In der ersten Runde besiegten sie mit dem Gesamtscore von 5:2 übrigens den damaligen Schweizer Meister Grasshopper Club Zürich. Als Roter Stern nach dem Gewinn des Europapokals auch noch Weltpokalsieger wurde, waren sie am Höhepunkt angelangt. Danach brach Jugoslawien auseinander und der Klub verlor einiges seines früheren Glanzes. In Serbien ist Roter Stern dennoch das aktuelle Mass aller Dinge gewann zuletzt 4-mal in Folge die Meisterschaft und hatte auch in der Europäischen Wettbewerben einigen Erfolg. (Was wir in den vorherigen Duellen mit ihnen auch schmerzlich erfahren mussten...) In der Saison 21/22 holten sie gegen Braga, Midtjylland und Ludogorets Rasgrad 11 Punkte und gewannen die Gruppe. In den Achtelfinals war dann gegen den nachmaligen Finalisten Glasgow Rangers trotz einem 2-1 Heimsieg aber mit einem Gesamtscore von 2-4 Endstation. Letzte Saison qualifizierten sie sich ebenfalls für die Gruppenphase der Europa League. Mit 6 Punkten und Rang 4 bedeutete allerdings die Gruppe mit den Gegnern Ferencvaros, Monaco und Trabzonspor das Ende dieser Kampagne.

In der aktuellen Meisterschaft liegt Roter Stern (am 20.09.2023) auf dem 3. Platz hinter dem nächsten Gegner FK TSC und dem grossen Stadtrivalen Partizan. Aus 7 Spielen resultierten 5 Siege, aber auch 2 Auswärtsniederlagen gegen Vozdovac und gegen den FK Cukaricki Belgrad. Aktuell bester Scorer ist der ivorische Internationale Jean-Philippe Krasso der in 7 Meisterschaftsspielen 6 Tore und 2 Assists lieferte. In die Champions League startete Roter Stern mit einer 1-3 Auswärtsniederlage bei Manchester City, wobei ihnen mit ihrem ersten Abschluss

gleich das Tor gelang.

Fanszene

Roter Stern hat zahlreiche Fans, und dies nicht nur im ganzen Land, sondern in ganz Europa.

Die Fans aller Mannschaften von Roter Stern bezeichnen sich als Delije (zu deutsch: Mutige, Singular Delija). Sie unterstützen traditionell alle Mannschaften von Roter Stern in jeder Sportart. Die „echten Delije“ stehen dabei in der Severna tribina (Nordkurve) des Stadions. In den 1990er Jahren wurden in der Nordkurve einige Plätze so eingefärbt, dass sie in weißer, kyrillischer Schrift das Wort „Delije“ zeigen, eine Bekundung des Vereins gegenüber seinen Fans. Die Delije sind mit den „Bad Blue Boys“ aus Zagreb, der „Torcida“ aus Split, und den „Grobari“, den Fans des Lokalrivalen FK Partizan Belgrad, die wichtigste Fangruppierung auf dem Balkan.



Auch in der Geschichte Jugoslawiens und Serbiens spielten die Fans der Klubs des ehemaligen Jugoslawiens und auch die Delije eine Rolle. Dieser Artikel aus dem Ballessterer beleuchtet als kurzer Abriss die historischen Dimensionen der Fanszene von Roter Stern: <http://legacy.ballessterer.at/heft/thema/krieg-der-tribuenen.html>

Wichtige Information zum Aufenthalt in Serbien

Wir bitten euch beim Auswärtsspiel in Belgrad aufmerksamer zu sein, als wenn ihr nach Neuenburg oder St. Gallen reist und folgende Ratschläge zu befolgen:

An den spielfreien Tagen: Keine offensichtlichen Fanartikel tragen. Am Spieltag: Bewegt euch in grösseren Gruppen und möglichst nicht alleine.

Nichtsdestotrotz freuen sich auch in Serbien viele Fussballfans, und ganz besonders Kinder, wenn sie einen Schal tauschen können oder von einem gegnerischen Fan einen Aufkleber oder etwas Ähnliches erhalten. Eine gute Gelegenheit also, um etwas zusätzlich einzupacken.

Umfrage Gastvereine in den europäischen Clubwettbewerben:

FSE (Football Supporters Europe) führt jedes Jahr Umfragen bei allen Gästefans in den europäischen Clubwettbewerben durch. Diese Rückmeldungen gelangen in einem zweiten Schritt zur UEFA und haben in der Vergangenheit bereits zu Verbesserungen und zwingenden Vorgaben an die Vereine geführt, wie die Situation rund um Gästeblocke aussehen soll. Ein Beispiel ist die Deckelung der Gästeblockpreise. Eure Erfahrungen rund um das Spiel in Belgrad könnt ihr in der Umfrage in folgendem Link <https://www.surveymonkey.co.uk/r/M6NDCHG> mitteilen:

YB FOR EVER!

